



Neuköllner Oberschulen

Infos für Eltern
und Kinder

Wie finden wir die passende Oberschule?

Schritt 1

Tipp: Beginnen Sie rechtzeitig mit der Schulwahl!

Tipp: Entscheiden Sie zusammen mit Ihrem Kind: Wählen sie die Erst-Zweit und Drittwunschschule gemeinsam. Ihr Kind sollte sich an der Schule wohlfühlen!

Einige Entscheidungshilfen:

- Wie weit ist der Schulweg?
- Welche Interessen hat ihr Kind?
- Welchen Schwerpunkt hat die Schule (Schulprofil)?
- Ist die Schule ein Ganztagsbetrieb?
- Hat die Schule eine Mensa oder Cafeteria?
- Welche Vorteile oder Nachteile hat das Gymnasium oder die Sekundarschule für mein Kind?
- Welche Schulabschlüsse können an der Schule gemacht werden?
- Welche Fremdsprachen werden angeboten?
- Mit welchen Angeboten werden Stärken gefördert und Schwächen ausgeglichen?
- Welche Nachmittagsangebote bietet die Schule an?
- Gibt es eine Hausaufgabenbetreuung, Lernförderung oder Nachhilfe?
- Wie wird Inklusion umgesetzt?
- Wieviele Schüler*innen werden zum Abitur zugelassen/
Wieviele Schüler*innen schaffen das Abitur?

Schritt 2

Hier bekommen Sie **Informationen/Unterstützung?**

- Die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer wird mit Ihnen und Ihrem Kind einen Termin vereinbaren: Beraten Sie gemeinsam über die Schulwahl.
- Die Grundschule gibt Ihnen die Schulbroschüre „Neukölln macht Oberschule“: hier finden Sie Infos zu allen Schulen in Neukölln. Die Broschüre gibt es auch beim Schulamt und im Internet (www.berlin.de).

Kostenlose Schulberatungen gibt es hier:

- Schulamt Neukölln:
Tel. 90239-2817 oder 90239-4175
- Schülerhilfe Maja (Frau Christians-Roshanai:
hallomaja@gmx.de oder 628 45 991)

Wichtig: Besuchen Sie den „Tag der offenen Tür“!

Die Termine stehen in der Schulbroschüre „Neukölln macht Oberschule“. Oder fragen Sie direkt bei den Schulen nach.

Tipp: Sprechen Sie am Tag der offenen Tür mit Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen oder der Schulleitung.



Schritt 3

Das Anmeldegespräch an der Erstwunschs Schule.
Das Sekretariat informiert Sie welche Unterlagen Sie mitbringen müssen.

Im Februar vereinbaren Sie telefonisch einen Termin in der Erstwunschs Schule.

Das bringen Sie in der Regel mit:

- Halbjahreszeugnis der 6. Klasse
- die Förderprognose
- das Informationsblatt über das Arbeits-/Sozialverhalten
- Ihren Personalweis oder Reisepass

Info

Die Förderprognose: Sie setzt sich aus den Noten des zweiten Halbjahres der 5. Klasse und den Noten des ersten Halbjahres der 6. Klasse zusammen.

- Empfehlung für das Gymnasium: Schnitt bis 2,2
- Empfehlung für die Integrierte Sekundarschule und das Gymnasium (das prüft und entscheidet die Grundschule): Schnitt 2,3 bis 2,7
- Empfehlung für die Integrierte Sekundarschule: ab 2,8

Wichtig: Ab einem Schnitt von 3,0 gibt es am Gymnasium ein verpflichtendes Beratungsgespräch.

Das füllen Sie in der Schule aus

- Anmeldebogen

Tipp: Diese Frage beantworten Sie freiwillig:
Frage der Religionszugehörigkeit.

Schritt 4

Das Gespräch

Wichtig: Im Mittelpunkt steht Ihr Kind. Die Schulleitung (oder die Vertretung) kann Fragen zu Interessen (Schulfächer, Sport, Freizeit), zum Zeugnis und dem Arbeits-/Sozialverhalten stellen. Auch Rechenaufgaben können gestellt werden.

Wichtig: Es ist Ihr Recht, sich einzumischen, wenn Ihr Kind sich bei den Fragen unwohl fühlt.

Wichtig: Die Schule darf die Anmeldung nicht ablehnen.

Schritt 5

Das Schulamt informiert über die Aufnahme an der Erstwunschscheule.

- Wenn der Erstwunsch nicht klappt: Ihr Kind besucht die Zweitwunschscheule oder Drittwunschscheule.
- Wenn der Zweitwunsch und Drittwunsch nicht erfüllt wird: Ihrem Kind wird eine Schule zugewiesen.
- Wenn Sie diese ablehnen: Legen Sie schriftlich Widerspruch im Schulamt Neukölln ein! (Im Brief des Schulamtes steht die Ansprechperson).
- Unterstützung bekommen Sie auch hier: Schülerhilfe Maja (Frau Christians-Roshanai; hallomaja@gmx.de oder 628 45 991).

Fragen Sie nach (z.B. beim Tag der offenen Tür)

Allgemein:

- Gibt es eine Hausaufgabenbetreuung, Lernförderung oder Nachhilfe?
- Welche Freizeitangebote bietet die Schule?
- Sind alle Lehrer*innenstellen besetzt?
- Wie hoch ist der Unterrichtsausfall?
- Gibt es ein Elterncafé und eine aktive Elternschaft?
- Findet Schulsozialarbeit an der Schule statt?
- Wie ist die fachliche Ausstattung der Schule? (Computer / Fachräume/ eigene Sporthalle)
- Ist das Gebäude barrierefrei?
- Wer sind die Kooperationspartner*innen der Schule?
- Wie wird Inklusion umgesetzt?

Fragen zu den Schulabschlüssen:

- Wieviele Schüler*innen erreichen den MSA?
- Wie viele Schüler*innen gehen in die gymnasiale Oberstufe und machen Abitur?
- Wie viele Schüler*innen verlassen die Schule ohne Schulabschluss?

	Integrierte Sekundarschule (ISS) ohne gymnasiale Oberstufe	Integrierte Sekundarschule (ISS) mit gymnasialer Oberstufe
Klassen	7 – 10	7 – 13
Probekjahr	Nein	Nein
Klassenstärke	ca. 26	ca. 26
Unterrichtsstunden pro Woche	31 – 32	31 – 32
Leistungsniveau	Verschiedene Lernniveaus	Verschiedene Lernniveaus
Abschlüsse	BBR eBBR MSA Abitur: Am OSZ (Oberstufenzentrum) oder einer Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe. Ihr Kind hat nach der ISS das Recht auf einen Platz an einer Neuköllner ISS mit gymnasialer Oberstufe.	BBR eBBR MSA Fachhochschulreife Abitur
Schulen in Neukölln	Alfred-Nobel- Schule Heinrich-Mann-Schule Hermann-von-Helmholtz-Schule Röntgen-Schule Zuckmayer-Schule Kepler-Schule	Clay-Schule Otto-Hahn-Schule

LEGENDE:

BBR: Berufsbildungsreife, Klasse 9 und 10

eBBR: Erweiterte Berufsbildungsreife, Klasse 10

MSA: Mittlerer Schulabschluss, Klasse 10

Fachhochschulreife: Klasse 11 oder 12

Abitur: Klasse 12 oder 13

Wenn Sie Fragen zu den Abschlüssen haben:

Fragen Sie in der Schule Ihres Kindes nach!

Gemeinschafts- schule	Gymnasium	Förderzentrum
1 – 13	7 – 12	je Schule unterschiedlich
Nein	Ja	Nein
26	30 – 32	Kleine Klassen!
31 – 32	33 – 34	Fragen Sie nach den wöchentlichen Unterrichtsstunden!
Verschiedene Lernniveaus	Ein Lernniveau	Verschiedene Lernniveaus
BBR eBBR MSA Fachhochschulreife Abitur	BBR eBBR MSA Fachhochschulreife Abitur	BBR, eBBR, MSA (Schilling-Schule und Schule an der Windmühle) BOA (Berufsorientierter Abschluss – ist gleichwertig zur BBR) (Schwerpunkt Lernen) Berufsvorbereitende Lehrgänge Vermittlung von Werkstattplätzen (Schule am Bienwaldring)
Fritz-Karsen- Schule Gemeinschafts- schule Campus Rütli Gemeinschafts- schule Campus Efeuweg Walter-Gropi- us-Schule	Albert-Einstein- Gymnasium Albert-Schweitz- er-Gymnasium Albrecht-Dürer- Gymnasium Ernst-Abbe- Schule Hannah-Ahrendt- Gymnasium Leonardo-da- Vinci-Gymnasium	Sprache, Körperliche und motorische Entwicklung: Schilling-Schule Emotionale und soziale Entwicklung: Schule an der Windmühle Lernen: Adolf-Reichwein-Schule Schule am Zwickauer Damm Schule am Hasenhegerweg Hans-Fallada-Schule Geistige Entwicklung: Schule am Bienwaldring

Impressum

Schülerhilfe Maja

seit 2000 in Berlin-Neukölln
Mahi Christians-Roshanai
www.hallomaja.de



Interkultureller Elterndialog

Elternbegleiterinnen:
Gülcan Bagci (Projektleitung)
Selma Suleiman
Muteber Parlak



Bildungsverbund Schillerkiez

Azra Vardar
www.bildungsverbund-schillerkiez.de



Ein Projekt des:



Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.

Gefördert von:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
VON BUND, LÄNDERN UND
GEMEINSCHAFTEN



berlinbaut

lebendige Quartiere



berlin Berlin

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung
und Umwelt

Bezirksamt Neukölln

Sowie unterstützt von der Karl-Weise-Schule und der Karlsgarten-Schule aus
Mitteln des Bonus-Programms